

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	15 (1899)
Heft:	37
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nutzefefft geben, kommt allerdings in der Anschaffung etwas teuer. Wenn die Angabe des zufließenden Wasservolumens mit 21 Liter per Minute (?) richtig, so werden Sie bei 10stündigem Betrieb per Tag bei 7 m Gefälle (nutzbare) ca. 1,3 Pferdekräfte
9 1,65

an der Wasserradwelle bekommen. Dann ist aber das Reservoir leer und braucht, bis es wieder voll gelaufen ist, fast 4 Tage, so daß der Betrieb täglich bloß ca. 2½ Stunden möglich wäre. Diese relativ geringe Kraft steht nun allerdings in keinem günstigen Verhältnis zu den Anschaffungsosten eines Wasserrades, so daß aus diesem Grunde event. eine Turbine vorzuziehen ist, die weniger kostet, aber wahrscheinlich geringeren Nutzeffekt abgeben wird. Sollte es vielleicht bei Wasseraufzuß bei 21 Liter per Sekunde? Nähre Auskunft erteilt Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 780. Wenn nicht schnell gehende Transmissionen zum Betrieb verwendet werden, ist ein eisernes Wasserrad vorzuziehen, weil ohne Unterhalt. Auch die Druckleitung kann durch einen billigen Holzkessel ersetzt werden. Solche Räder baut und sind im Betrieb zu sehen bei A. Küller, Maschinenfabrik, Thun-Hünibach.

Auf Frage 784 Ich lieferne bemalte Storen und waschbare Storen samt Garnituren daju duzenweise und einzeln zu den billigsten Preisen. W. Wirz-Wirz, Basel.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung der Stadt Zürich. Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens II eröffnet Konkurrenz über die Lieferung der im Laufe des Jahres 1900 für die städt. Wasserversorgung benötigten Gütern und zwar:

1. **Guszhöhlen für Normaldruck** (20 Atmosphären Probe):

40	50	70	100	125	150	200 mm.
----	----	----	-----	-----	-----	---------

3000	3000	3000	8000	2000	5000	500 m.
------	------	------	------	------	------	--------

2. **Normale Fagontücher:** 20 Tonnen.

3. **Abnormale Fagontücher:** 5 Tonnen.

4. **Ventilhähnen mit Einbaugarnitur:**

40	50 mm.
----	--------

200	150 mm.
-----	---------

5. **Schieber mit Einbaugarnitur, Normaldruck:**

70	100	125	150 mm.
----	-----	-----	---------

40	100	10	50 Stück.
----	-----	----	-----------

6. **Doppelarmige Straßenhydranten, innl. Schacht, Zürcher System:** 120 Stück.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung, H. Peter, aufgelegt, der jede weitere Auskunft erteilen wird. Angebote für die Gesamtlieferung oder einzelne Teile derselben sind bis 20. Dezember an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung II, zu richten.

Neue Schlachthausanlage Luzern:

1. **Die Erd- und Maurerarbeiten.**
2. " **Lieferung der Kalksteine.**
3. " **Lieferung der Granitsteine.**
4. " **Sandsteinhauerarbeiten.**
5. " **Lieferung der Kunsteine.**
6. " **Zimmerarbeiten.**
7. " **Dachdeckerarbeiten.**
8. " **Spenglerarbeiten.**

Pläne und Vorausmaße können auf dem Bureau der Bauleitung (Herrn J. Liner, Architekt, altes Gaswerk, Luzern) eingesehen und dafelbst Offerntformulare bezogen werden. Lieferungsangebote sind bis 14. Dezember der Baubirection zu handen des Stadtrates einzureichen.

Die Schreiner, Glaser- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung der **Bodenbelege** (Parquet und harte Bodenbelege) zum **neuen Schulhaus in Hochdorf** (Luzern). Pläne und Bedingungen liegen auf der Gemeinderatsanzeige in Hochdorf zur Einsicht auf und können leichter dafelbst bezogen werden. Angebote sind verschlossen bis 14. Dezember an den Präsidenten der Baufomission, Herrn Gemeindeammann Scherer in Hochdorf, einzureichen.

Rathaus-Umbau Basel. Unter und rechter Flügel, Marktplatz 7, 8 und 10. Die **Grab-, Maurer- und Steinhanterarbeiten** sind zu vergeben. Pläne z. im Baubureau Martinskirchplatz 5 gegen Hinterlage von Fr. 50.— zu beziehen. Einlagen bis Samstag den 23. Dezember, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Lieferung neuer Zplätziger Schulbänke für die Schule Berg-Wellen, 26 Stück. Handwerker, welche gefonnen sind, die Lieferung zu übernehmen, haben die Modelle (Zeichnung) nebst Preis bis zum 12. Dezember schriftlich dem Schulpräsidenten einzureichen, wo auch das Nähere vernommen werden kann.

Wasserversorgung Muolen (St. Gallen).

1. Die Ausführung eines **Reservoirs** in Beton mit 300 m³ Inhalt samt der nötigen Grabarbeit.
2. Die Errichtung der **Rohrleitungen**, einschließlich der erforderlichen Grabarbeit, auf eine totale Länge von 4600 m.

Material: Gußeiserne Muffenröhren.
Kaliber: 180, 125, 110, 100 und 75 mm.

3. **Liefern und Versetzen von 13 Muffenschiebern und 14 Oberflächhydranten.**

Die Angebote sind schriftlich und verschlossen bis 15. Dezember Herrn Gemeindeammann Rümme in Muolen einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können.

Werkzeugmacher,

der auch mit der Fraise vertraut ist, in eine Maschinenfabrik des Kantons Zürich gesucht.

Gefl. Angebote unter Chiffre 2531 an die Expedition dieses Blattes.

Die Internationalen Liegenschafts-Institute

J. Ant. Siessegger,

Konstanz — Kreuzlingen

Bureaux und Vertreter an allen Hauptplätzen des In- und Auslands 2466 befassten sich mit

An- und Verkauf und Tausch von Liegenschaften aller Art, wie: Villas, Herrschaftssitze, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Bierbrauereien, Fabriken, Wohn- und Geschäftshäuser, Hof- und Landgüter, Waldungen, Banplätze und -Geschäfte aller Art zu den günstigsten Konditionen.

Durch die weitgehendsten und ausgezeichneten Verbindungen im In- und Auslande bilden die Institute einzig und allein die grössten Etablissements in dieser Branche und werden deshalb durch dieselben wie allbekannt die schwerverkäuflichsten Objekte zu jeder Zeit günstig verkauft oder vertauscht und bietet daher Auftraggeber die beste Gelegenheit, Liegenschaften zu verkaufen, kaufen oder zu vertauschen. Prima Referenzen von Käufern und Verkäufern.

Bureaux und Vertreter in:

Augsburg, Dresden, Frankfurt a/M., Heidelberg, Basel, St. Gallen, Bern, Solothurn, Graz (Steiermark), Wien etc. etc.

Ventilationsanlagen erstellt für sämtliche Anlagen

J. P. Brunner, Oberuzwil (Kt. St. Gall.)

Spezialität für Trockenanlagen.

Zu vertauschen:
einen 6 HP 2507

Petrolmotor

gegen einen 2 HP. Petrolmotor oder Benzinmotor.

Alfred Kuhn,
Messerschmid, Rheineck,
Kanton St. Gallen.

Kehlmaschine, Fraise,
Bandsäge, Feil-
und Schränkmaschine,
bereits neu, sind billig, vor-
zugsweise zusammen, zu ver-
kaufen.

Offernte unter Nr. 2512 be-
fördert die Expedition.

Zu vermieten:
2 bis 10 Pferdekräfte

mit oder ohne Lokalitäten
und Wohnung, passend für
jed. Gewerbe, gelegen zwischen
Zürich und Baden. Auskunft
erteilt J. B. Seiler, Würen-
los (Aargau).

Zu verkaufen:

1 Halblokomobil,

8—10 HP. 10 Atmosphären
Arbeitsdruck, samt allem Zu-
behör, wegen Anschaffung elek-
trischer Kraft. Preis Fr. 2600.
Offernte unter Nr. 2511 be-
fördert die Expedition.

Zu verkaufen:

Ein grösseres Quantum dürres
Wagner holz,
Speichen etc.

Eine Petrolmotor, 2 HP,

Bandsäge u. Drehbank,
alles fast neu und in gutem
Zustande.

Sich zu wenden an
Frau Witwe Elsener,
Wagners,
Wenzingen (Zug).